

Allgemeine Prüfkriterien (Formale Kriterien*)

Nr.	Prüfkriterium	Erfüllt
Formale Kriterien		
1	Das Projekt liegt in der Gebietskulisse der Region Oben an der Volme oder dient in seinen Auswirkungen fast ausschließlich der Region (für Kooperationsprojekte gilt: Das Projekt dient in seinen Auswirkungen der Region).	✓
2	Das Projekt wurde in dieser Form in der Region oder der Kommune noch nicht umgesetzt (hat innovativen Charakter).	✓
3	Die Kofinanzierung wird vom Projektträger sichergestellt.	✓
4	Die Bagatellgrenze wird eingehalten.	✓
5	Eine Doppelförderung ist ausgeschlossen.	✓
6	Ein aufgeschlüsselter Kostenplan liegt vor.	✓
7	Eine Bestätigung des Projektträgers liegt vor, dass keine Auftragsvergabe und kein Einkauf von Materialien stattgefunden hat und diese/r erst nach Erhalt des Bewilligungsbescheids erfolgt.	✓
8	Die maximale Mitarbeiterzahl bei kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) wird eingehalten.	✓

* Formale Kriterien MÜSSEN erfüllt sein, damit das Projekt zur weiteren Prüfung (s. qualitative Bewertung) zugelassen wird.

LEADER-Projektbewertungsbogen Oben an der Volme

„Name der Maßnahme“

Allgemeine Prüfkriterien (Formale Kriterien*)

Nr.	Prüfkriterium	Erfüllt
Grundlegende Anforderungen und übergeordnete Ziele		
9	<p>Das Projekt dient mindestens einer der Zielsetzungen des GAP-Strategieplans:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Förderung der ländlichen Entwicklung, • Schaffung qualifizierter Arbeitsplätze, • Sicherung oder Verbesserung der Daseinsvorsorge in ländlichen Räumen, • Stärkung der Selbstorganisation bei der Förderung der lokalen Entwicklung der Regionen, • Identitätsstärkung, kulturelles und natürliches Erbe, Entwicklung von Dorf- und Ortskernen, • Unterstützung des Ehrenamtes und bürgerschaftlichen Engagements, • Gleichstellung aller Geschlechter und sozialen Gruppen, • Steigerung der Kooperations-, Service- und Innovationskultur im Tourismus und • Stärkung von Beschäftigung, Wachstum, Stoffkreisläufen und lokaler Entwicklung durch Bioökonomie. 	✓
10	<p>Das Projekt kann mindestens einem Handlungsfeld der RES zugeordnet werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Generationengerechte Städte und Dörfer • Nachhaltige Naherholungs- und Tourismusregion • Innovativer, nachhaltiger Wirtschaftsstandort • Vielfältige und familienfreundliche Gemeinschaft 	✓
11	Projekt ist hinsichtlich seiner Wirkung nicht-diskriminierend oder im Hinblick auf diesen Aspekt zumindest neutral.	✓
12	<p>Projekte in privatwirtschaftlicher Trägerschaft: Das Projekt weist einen Nutzen für die (Gesamt-)Region oder zumindest für mehrere Nutzergruppen auf und/oder hat einen signifikanten Modellcharakter, der eine Lösung für eine gesamtgesellschaftliche Fragestellung bietet. Nicht im Sinne der Region und ihrer Strategie sind privatwirtschaftliche Projekte, wenn das Projekt lediglich den (alleinigen) Zweck hat, den eigenen Betrieb zu fördern und den eigenen Umsatz zu steigern.</p>	✓

* Formale Kriterien MÜSSEN erfüllt sein, damit das Projekt zur weiteren Prüfung (s. qualitative Bewertung) zugelassen wird.

LEADER-Projektbewertungsbogen Oben an der Volme

„Name der Maßnahme“

Qualitative Bewertung

Nr.	Auswahlkriterium	Max. Punkte	Punkte	Gewichtung	Punkte gesamt	Kommentar/ Begründung
Aspekt Ziele						
1	<p>Das Projekt dient der Erreichung mehrerer Ziele der Regionalen Entwicklungsstrategie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gestaltung und Sicherung generationengerechter und klimafreundlicher Strukturen in den Städten und Dörfern • Weiterentwicklung und Profilierung als nachhaltige Naherholungs- und Tourismusregion mit dem Fokus „sanfter Tourismus“ • Sicherung und Stärkung des Wirtschaftsstandortes durch Innovation und Nachhaltigkeit • Förderung von Vielfalt und Familienfreundlichkeit in Freizeit- und Kulturangeboten wie auch einer Mitgestaltungskultur • Stärkung der Nachhaltigkeit • Stärkung der Chancengleichheit • Demografie-sensible Entwicklung • Förderung inner- u. überregionaler Kooperationen • Stärkung der Resilienz <p>(1 Ziel: 1 Punkt, 2 Ziele: 2 Punkte, 3 Ziele: 3 Punkte, 4 Ziele: 4 Punkte, mehr als 4 Ziele: 5 Punkte)</p>	1-5		dreifach		<ul style="list-style-type: none"> • Xxx
Summe (max.)		15				

LEADER-Projektbewertungsbogen Oben an der Volme

„Name der Maßnahme“

Qualitative Bewertung

Nr.	Auswahlkriterium	Max. Punkte	Punkte	Gewichtung	Punkte gesamt	Kommentar/ Begründung
Aspekt Vernetzung und Innovation						
2	Das Projekt dient der Vorbereitung neuer Partnerschaften oder der Initiierung neuer Netzwerke.	1				• Xxx
3	Das Projekt ist ein gebietsübergreifendes oder transnationales Kooperationsprojekt.	1				• Xxx
4	Das Projekt setzt neue Akzente / Impulse in der Region. (neue Impulse und Wirksamkeit lokal / in einer Kommune: 1 Punkt; neue Impulse und Wirksamkeit in der Region: 2 Punkte)	1-2				• Xxx
5	Das Projekt hat Pilotcharakter / ist ein beispielgebendes, neuartiges Modellprojekt. (für die Region: 1 Punkt; über die Region hinaus: 2 Punkte)	1-2				• Xxx
Summe (max.)		6				

LEADER-Projektbewertungsbogen Oben an der Volme

„Name der Maßnahme“

Qualitative Bewertung

Nr.	Auswahlkriterium	Max. Punkte	Punkte	Gewichtung	Punkte gesamt	Kommentar/ Begründung
Aspekt Nachhaltigkeit						
6	Das Projekt unterstützt die Schaffung neuer Arbeitsplätze (z.B. durch Diversifikation), den Erhalt bestehender sowie die Besetzung offener Arbeitsplätze.	1				• Xxx
7	Ansätze für eine Kreislaufwirtschaft oder für eine Erhöhung der Wertschöpfung durch neue Wertschöpfungsketten werden gestärkt.	1				• Xxx
8	Das Projekt leistet einen Beitrag zum Klimaschutz.	1				• Xxx
9	Das Projekt leistet einen Beitrag zum Naturschutz, zur Stärkung der Biodiversität oder zum Erhalt der Kulturlandschaft.	1				• Xxx
10	Das Projekt stärkt die ökologische, soziale oder ökonomische Resilienz der Region.	1				• Xxx
11	Das Projekt dient der nachhaltigen Verbesserung der grund- oder infrastrukturellen Versorgung bzw. Ausstattung. (Verbesserung auf lokaler Ebene: 1 Punkt, Verbesserung auf regionaler Ebene: 2 Punkte)	1-2				• Xxx
12	Das Projekt ist ein Folgeprojekt einer in LEADER geförderten Studie, Planungsgrundlage oder Maßnahme.	1				• Xxx
13	Die Wirkung des Projekts reicht über den Förderzeitraum hinaus / ist dauerhaft angelegt.	1		zweifach		• Xxx
14	Die Projektkosten stehen in gutem Verhältnis zum angestrebten Erfolg (auch in Bezug auf die Umsetzung der RES). (mit Abstrichen: 1 Punkt, vollkommen: 2 Punkte)	1-2				• Xxx
Summe (max.)		12				

LEADER-Projektbewertungsbogen Oben an der Volme

„Name der Maßnahme“

Qualitative Bewertung

Nr.	Auswahlkriterium	Max. Punkte	Punkte	Gewichtung	Punkte gesamt	Kommentar/ Begründung
Aspekt Zielgruppen/Partnerschaften						
15	Das Projekt dient besonders Kindern und/oder jungen Menschen in der Region oder wurde von bzw. mit ihnen entwickelt.	1				• Xxx
16	Das Projekt dient der Stärkung der Teilhabe oder der speziellen Integration benachteiligter Personengruppen.	1				• Xxx
17	Das Projekt dient besonders der Erhöhung der Familienfreundlichkeit in der Region.	1				• Xxx
18	Das Projekt dient einer demografie-sensiblen Entwicklung und berücksichtigt besonders die Belange lebensälterer Menschen.	1				• Xxx
19	Das Vorhaben ist durch bürgerschaftliches Engagement mit auf den Weg gebracht worden.	1				• Xxx
20	Das Projekt leistet einen Beitrag zur Erhöhung und/oder Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements.	1		zweifach		• Xxx
21	Das Projekt wird von mehreren Kooperationspartnern durchgeführt. <small>(2 Partner: 1 Punkt, 3 Partner: 2 Punkte, mehr als 3 Partner: 3 Punkte; der Projektträger selbst zählt hierbei als ein Partner)</small>	1-3				• Xxx
Summe (max.)		10				

Bewertung laut der Vorprüfung durch das Regionalmanagement:

[Anzahl der Punkte]	FÖRDERWÜRDIG
≥ 20 Punkte	Das Projekt ist förderwürdig, wenn mindestens 20 Punkte erreicht werden.
< 20 Punkte	Das Projekt ist nicht förderwürdig (bzw. bedarf der Überarbeitung).

Werden mehr Projektideen eingereicht, als über die vorhandene Zuwendung zu finanzieren sind, erfolgt ein Ranking der Projekte durch die erreichte Punktzahl bei den qualitativen Projektbewertungskriterien. Bei gleicher Punktzahl wird ein weiteres Ranking auf Grundlage der folgenden Kriterien vorgenommen:

- Der regionalen Wirksamkeit (Projekte, die eine Wirksamkeit für die Gesamtregion erzielen, haben den Vorzug vor ausschließlich lokal wirksamen Projekten) und
- der Zugehörigkeit zu den priorisierten Handlungsfeldern „Generationengerechte Städte und Dörfer“ und „Nachhaltige Naherholungs- und Tourismusregion“ (Projekte aus den priorisierten Handlungsfeldern haben den Vorzug vor Projekten aus den anderen Handlungsfeldern, wenn nicht ausreichend Fördermittel zur Verfügung stehen).

„Name der Maßnahme“

Angabe zur Befangenheit bei der Vorbewertung des Projekts durch das Regionalmanagement:

„Hiermit erklären wir, die Regionalmanagerinnen Friederike Bönner und Susanne Neumann, dass wir bzgl. des oben genannten Projekts nicht befangen sind.“



Friederike Bönner



Susanne Neumann